

MAINZ/NEUSTADT. Eine besondere Ehre wurde dem Laubenheimer, Helmut Betzler zuteil. Für sein ehrenamtliches Engagement über mehrere Jahrzehnte in Sport und Politik, wurde der 79-Jährige in Neustadt mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. „Ihr langjähriges Wirken zum Wohle der Allgemeinheit verdient Anerkennung und rechtfertigt die Auszeichnung mit der Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland“, sagte Klaus Weichel, Präsident der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, bei der Feierstunde in Neustadt.



Besonders im Bereich des Sports habe sich der Geehrte über mehrere Jahrzehnte mit seinem Engagement, das weit über das übliche Maß hinaus ginge, ehrenamtlich eingesetzt. Helmut Betzler gehört seit 1947 dem Athleten-Club 09 Laubenheim an. Dort war er insgesamt 36 Jahre Vorstandsmitglied. Als Vorsitzender leitete er die Geschicke des Vereins dabei 14 Jahre lang selbst und machte den Club weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Im Jahr 1986 wurde er zum Ehrenmitglied sowie 1999 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Doch auch außerhalb Laubenheims war Betzler aktiv. Auf Verbandsebene war er von 1957 bis 1986 Geschäftsführer des Schwerathletik-Verbandes Rheinhessen und über viele Jahre Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Schwerathletik Rheinland-Pfalz.

Nicht nur im sportlichen sondern auch im kommunalpolitischen Bereich engagierte sich Helmut Betzler. Von 1959 bis 1969 war er Mitglied im Gemeinderat und Beigeordneter der damals noch selbständigen Gemeinde Laubenheim. Von 1969 bis 1979 war er Ortsbeiratsmitglied in Mainz-Laubenheim sowie stellvertretender Ortsvorsteher und Sprecher der SPD-Fraktion. Weiter gehörte er zehn Jahre dem Mainzer Stadtrat an und arbeitete unter anderem im Haupt- und Finanzausschuss. Helmut Betzler ist Ehrenringträger der Stadt Mainz. Außerdem engagierte er sich im Kriegsdienstverweigerer-Ausschuss, als Schöffe beim Amtsgericht Mainz, als ehrenamtlicher Richter beim Verwaltungsgericht und als Vormund beim Amtsgericht Mainz. Hinzu kommt seine Tätigkeit in vielen Laubenheimer Ortsvereinen, wie der des Kassierers im Heimat- und Verkehrsverein. (ub)